

Großenritter Warrenschele



HOME

Vorwort

Aktuelles

Tanzsport

Karneval

GCG



MITTEILUNGSBLATT DER
Großenritter Carnevals Gemeinschaft (GCG)
im GSV Eintracht Baunatal e.V.
Mitglied im NEG, BDK, KVK, IKN.

45. Jahrgang
Nr. 137
November 2023

Unsere Trainingszeiten.

Wir freuen uns über Neuzugänge.

2

Auch die Bühne braucht mal einen Wellnesstag

4

Where is Doorwrestling?

6

STADT

PRINZEN

RITTER

GARDE

Berichte unserer Tanzgruppen.

10

Lust auf Tanzen?

Die Großenritter Carnevals Gemeinschaft (GCG) besteht aus den zwei Bereichen **karnevalistischer Brauchtum** sowie aus dem Tanzsport, dem **karnevalistischen Tanzsport**. Letzteres stellt das "Herz" der Abteilung dar und wird das ganze Jahr mit über 150 aktiven Tänzerinnen und Tänzer ausgeübt.

Die GCG bietet derzeit 5 verschiedene Tanzgruppen, um den Einstieg in diesen schönen Sport für jedes Alter zu ermöglichen. Als Markenzeichen hat jede Gruppe ihren eigenen "Namen". So geht es bei den "Stoppelhopsern" los und mündet in der "Stadtgarde". Ab der Rittergarde, wandelt sich das Tanzen in Leistungssport. Ziel dieser Garden sind die Teilnahmen an den Deutschen Meisterschaften. Darauf wird das ganze Jahr trainiert und an verschiedenen Qualifikationsturnieren in Deutschland teilgenommen. Jede Garde ist mit zwei verschiedenen Arten von Tänzen am Start. Dem **Marschtanz** und dem **Schautanz**. Während der Marschtanz in karnevalistischer Garde-Kleidung erfolgt und geprägt ist durch Gleichheit, Synchronisation und Exaktheit, stellt der Schautanz eine Art Musical dar. Hier werden unterschiedlichste Themen vertanzt, mit Kostümen ausgestattet und mit Requisiten ergänzt.

Egal in welchem Alter, egal in welcher Tanzgruppe – die Kombination aus Freude am Tanzen, dem Zusammenhalt im Team, der Lust am Schminken und Musik sowie dem Streben nach Erfolg und Spaß an der Sache, machen das Tanzen bei der GCG so einzigartig!!

Möchtest auch du ein Teil der Gemeinschaft werden?

Unsere Trainingszeiten:

Stadtgarde >14 Jahre	Montags, Mittwochs Kontakt: Mareike Weil 0163-5100631	19:00-21:30 Uhr
Prinzengarde 10-14 Jahre	Montags, Mittwochs Kontakt: Kerstin Knaup 0172-9731527	16:30-19:00 Uhr
Rittergarde 6-10 Jahre	Montags, Donnerstags Kontakt: Katerina Engelbrecht 0157-57289616 Tina Bringmann 0174-9188498	16:15-18:45 Uhr
Tanzsterne ab 5 Jahre	Montags Mittwochs Kontakt: Julika Wicke 0176-32673811	17:00-18:30 Uhr 16:45-18:15 Uhr
Purzelgarde 3-4 Jahre	Dienstags Kontakt: Christina Vibanco-Gonzalez 0173-2075265	16:45-18:00 Uhr
Männerballett	Dienstags Kontakt: Michael Henning 0171-9353984	19:30-21:00 Uhr
Faltenmariechen	Dienstags Kontakt: Jutta Ludwig 0151-11205848	19:30-21:00 Uhr



Mehr Infos unter www.gcg-baunatal.de



Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen, Freunde und Sponsoren der Großenritter Carnevals Gemeinschaft 1949 Baunatal

Grußwort des Abteilungsleiters für die Ausgabe der Narrenschelle November 2023

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen, Freunde und Sponsoren der GroßenritterCarnevals Gemeinschaft 1949 Baunatal,

das 19. Qualifikationsturnier und die 42. Kurhessenmeisterschaften im karnevalistischen Tanzsport sind vorbei und wir können mit großer Freude und Zufriedenheit auf eine Großveranstaltung mit weit mehr als 1.100 Tänzerinnen und Tänzern in den drei Altersklassen sowie einer an beiden Turniertagen ausverkauften Rundsporthalle zurückblicken.

Wir sind dankbar für die unbeschreibliche Stimmung im Publikum während der beiden Turniertage. Das hat den Tänzerinnen und Tänzern, aber auch uns als Ausrichter, besonders gefallen.

Stolz bin ich darüber, dass sich wieder viele Helferinnen und Helfer bereit erklärt haben, bei den Baunataler Tanztagen mitzuwirken.

Für diesen Einsatz möchte ich mich auch im Namen des gesamten Vorstandes an dieser Stelle bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, die sich in den unterschiedlichsten Aufgabenbereichen vor, während und nach den beiden Turniertagen eingebracht haben.

Mein Dank gilt ebenso der Stadt Baunatal für die Bereitstellung der Rundsporthalle und die gute Zusammenarbeit. Dem Landkreis Kassel danken wir für die Bereitstellung der Klassenräume der Theodor-Heuss-Schule als Umkleiden für die Aktiven.

Dem Bund Deutscher Karneval e.V. und dem Karneval-Verband Kurhessen e.V. danken wir für das Vertrauen, das Qualifikationsturnier bzw. die Kurhessenmeisterschaften auszurichten.

Wenn wir alle mit dem gleichen Elan an die künftigen Veranstaltungen herangehen, habe ich keine Sorge, dass wir auch die Norddeutschen Meisterschaften 2026 gut vorbereiten und durchführen werden. Erfahrung darin haben wir.

Über viele wertschätzende und positive Rückmeldung haben wir uns sehr gefreut.

Ich denke, dass wir alle wissen, für wen wir uns engagieren. Nämlich für unsere tanzenden Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen.

Viele Grüße und bleibt gesund



Dietrich Geißer

Dietrich Geißer
Präsident

**Marmor
Frankfurth**
Steinmetz - Meisterbetrieb

Sportförderung
mit ...



... im
**GSV
Eintracht
Baunatal**



Auch die Bühne braucht mal einen Wellnessstag

(JS) Am 07.10. trafen sich gegen 10.00 Uhr 14 Männer der GCG, um der Bühne einen Pflagestag zu verpassen. Bevor die Turniere beginnen, muss die Funktionalität aller Variotische überprüft werden. Hierzu wurden drei Bearbeitungsstationen gebildet. An diesen wurden in Teams die Schrauben geprüft und bei Bedarf nachgezogen. Bei den tragenden Gestellen wurden die Bowdenzüge auf Zugfähigkeit überprüft und geölt, sowie bei den Beingestellen geprüft, ob sich diese gleichmäßig auf- und zuklappen lassen. Auch musste gecheckt werden, ob die Verbindungselemente korrekt in den dafür vorgesehenen Führungsschienen hin und her geschoben werden konnten. Hierbei hat sich herausgestellt, dass einige Tische nicht mehr für den Aufbau der Bühne verwendbar sind. Diese werden aber nicht gleich in Rente geschickt. Sie sind noch als Siegerpodeste oder für den Sprechertisch geeignet.

Nach gut 3 Stunden und 90 Tischen war die Revision aller Bühnentische beendet. Für das leibliche Wohl wurde natürlich auch wieder ausreichend gesorgt. Am Vormittag gab es Kaffee und Kuchen, welcher von Pia Geißer und Gabi Spörhase zubereitet wurde. Nach getaner Arbeit schmiss Cris Vibanco Gonzalez noch den Grill an, um uns ein paar Bratwürste mit Brötchen, Senf und Ketchup zu kredenzen.



HÜNSTEIN APOTHEKE

... da simmer dabei, dat is prima ...
Wir unterstützen die, die uns unterstützen!



www.huenstein-apotheke.de

Apothekerin Dr. Carolin Führer

Elgershäuser Straße 9 * 34225 Baunatal-Großenritte

Telefon: 05601 / 8031 * Fax: 05601 / 8033

info@huenstein-apotheke.de

wir bringen's!



Kasseler Sparkasse

 Respekt	 Vielfalt	 Weitsicht
 Teilhabe	 Verantwortung	 Vorsorge

Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle. Mehr auf www.kasseler-sparkasse.de/mehralsgeld

Kasseler Sparkasse



Reha Baunatal



Reha Baunatal ganztägige, ambulante Rehabilitation

Reha Baunatal Ambulantes Zentrum GmbH
Stettinerstraße 5
34225 Baunatal-Großenritte
Telefon 0 56 01 - 96 15 15



www.reha-baunatal.de



Where is Doorwrestling?

(JS) Östlich an Hessen angrenzend liegt das schöne Bundesland Thüringen. Wortwörtlich ins Englische übersetzt, heißt es Doorwrestling. Das war jetzt english for Runaways. Nachstehend könnte es noch einige bildungserweiternde Wortspiele geben. Soviel zur Einleitung.

Los geht's. Am 23.09. machte sich eine Gruppe von 19 unbeugsamen GCGlerinnen und GCGlern auf den Weg nach Thüringen. Wir folgten dem Ruf unserer Freunde des KKH aus Erfurt, welche uns zu einem gemeinsamen Wochenende in die Landeshauptstadt Thüringens eingeladen hatten. In mühseliger Kleinarbeit organisierten Philipp Genter, seines Zeichens Präsident des KKH, und unser Elferratsbetreuer Pascal Vibanco Gonzalez ein ereignisreiches und unvergessliches Wochenende. In Privatfahrzeugen wurde die Reise von Hessen nach Thüringen angetreten. Und das Ganze ohne Stau; pig had. Treffen war bis spätestens 12.00 Uhr auf dem Hotelparkplatz vereinbart. Pünktlich um 12.00 Uhr trafen auch die letzten dort ein. Nachdem ein obligatorisches Gruppenfoto gemacht wurde, fuhren wir mit dem Linienbus in die Innenstadt zum Hauptbahnhof. Unter der Führung von Philipp ging es zu Fuß zum „Haus zur Narrenschelle“. Außerhalb des Gebäudes empfing uns das Eulenspiegel-Denkmal. Im Innenhof war ein kulinarisches Büfett mit leckeren Salaten und bestem Thüringer Grillgut vorbereitet; painting time. Hier erwarteten uns auch die Freunde des KKH. Nachdem wir uns gestärkt hatten, wurde der weitere Ablauf des Nachmittags offenbart.

Den Anfang machte eine Führung durch das geschichtsträchtige Rathaus. Hier wurde durch den Stadtratsvorsitzenden (fast hätte ich mich verschrieben) Michael Panse die beeindruckende Geschichte der Stadt Erfurt sowie des Rathauses spannend erzählt. Anschließend gab es eine Stadtführung, bei der unter anderem die Synagoge und die Krämerbrücke besucht wurden. Zum Abschluss ging es ins Hofbräu am Domplatz, wo der Abend bei einem gemütlichen Abendessen und der einen oder anderen Gerstenkaltschale ausklang.

Am nächsten Tage trafen wir uns am Domplatz der Stadt Erfurt. Von da aus ging es auf den Petersberg, um die dort befindlichen Anlagen, welche zu DDR-Zeiten von der NVA genutzt wurden, zu besichtigen. Die auf dem Petersberg befindlichen Gebäude sowie das umliegende Areal wurden nach der Wende aufwändig saniert und restauriert. Die Anlage wurde auch für die Bundesgartenschau 2021 genutzt. Aktuell finden noch umfangreiche Arbeiten an einzelnen Gebäuden statt. Danach ging es dann zum Erfurter Dom, um den Mittelturm mit seinen 176 Stufen zu erklimmen. Dort gibt es die Gloriosa, die größte freischwingende mittelalterliche Glocke der Welt, zu bestaunen, welche nur wenige Tage im Jahr geläutet wird. Für die hart gesottenen galt: what be must must be. Nicht alle wollten den Aufstieg wagen und dachten sich: attention ist themother of the chinaware box.

Zum Abschluss des Besuches in Erfurt wurde noch einmal das Hofbräu am Dom aufgesucht, um bei einem gemeinsamen Mittagessen den Besuch in Erfurt gebührend ausklingen zu lassen.

Die GCG bedankt sich ganz herzlich bei den Freunden des KKH Erfurt für die Gastfreundschaft, die uns zu Teil wurde. Dieses Wochenende hat mal wieder gezeigt, welche tiefe Freundschaft und Verbundenheit zwischen unseren beiden Vereinen besteht. Ein besonderer Dank gilt Philipp Genter für die informative Stadtführung. Danke auch noch einmal an Pascal Vibanco Gonzalez, der zusammen mit Philipp ein wirklich tolles Wochenende auf die Beine gestellt hat. Thanksbeauty.

Legende:

Doorwrestling = Thüringen

english for runaways = Englisch für Fortgeschrittene

Pig had = Schwein gehabt

Painting time = Mahlzeit

what be must must be = Was sein muss, muss sein.

attention ist the mother of the chinaware box = Vorsicht ist die Mutter der Porzellankiste

Thanks beauty = Danke schön

**Volker Proksch**AM HOLMBACH 9
34621 FRIELENDOFINFO@VOPRO.DE
0172 3610412**Volker Proksch Vopro-Kfz-
Meisterbetrieb**

...besteht seit 1995 und unterstützt sie mit ihren fast 30 Berufserfahrung in allen Aspekten bezüglich ihres Autos. Gerne reparieren wir auch ihren Oldtimer fachgerecht, oder auch Busse. Unser breites Angebot für Autofahrer und Autoliebhaber umfasst sowohl einen umfassenden Autoteile-Handel, als auch eine erfahrene KFZ-Meisterwerkstatt.

Gerne führen wir auch Inspektionen an Ihrem Motorrad durch.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
09:00 – 16:30 Uhr**Samstag**
09:00 – 12:00 Uhr**Dekra**
die ersten 3. Samstage im Monat



Husarenstraße 8
34369 Hofgeismar
FON 05671/50750
FAX 05671/8993
kanzlei@rae-dks.de

DILCHER DR. BAUERFEIND-LIECKEFETT ANWALTSKANZLEI & NOTARIN

Werden Sie Besserhörer!



HESS HÖREN

...bestens beraten!

34225 Baunatal-Großenritte • Stettiner Straße 5 • ☎ 0 56 01-9 61 89 10

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 9.00 – 13.30 und 14.30 – 18.00 Uhr • Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

www.hess-hoeren.de

24 Stunden geöffnet.

Online-Angebote:
Schnell, sicher und ganz
gemütlich von zu Hause aus.
Besuchen Sie uns online.
www.RB-Baunatal.de

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Bankprodukte auch online abzuschließen.
Ab sofort gelangen Sie jederzeit und von jedem Ort aus zu unseren Bankprodukten.
Nehmen Sie sich die Freiheit, mit unserem sicheren und modernen
Online-Zugang ganz bequem Ihr "RBB-Online" Konto bei unserer Bank nicht nur
zu verwalten sondern auch zu eröffnen. Einfach, zuverlässig und schnell.
www.RB-Baunatal.de

**Raiffeisenbank eG
Baunatal**



Unsere Region steckt voller Energie.

Setzen Sie auf unsere regionale Nähe und auf
die positive Energie aus regenerativen Quellen.

www.EAM.de
Tel. 0561 9330-9330



Positive Energie aus der Mitte





STADT GARDE

News aus der Stadtgarde

(IC) Von den Sommerferien mitten in die Turniersaison

Unser Heimturnier liegt nun hinter uns und wir bereiten uns schon auf das nächste vor. Aber fangen wir am Anfang bzw. bei der letzten Narrenschelle an: Das heißt in diesem Fall bei den Sommerferien.

In den Sommerferien haben wir wieder einige besondere Trainingseinheiten absolviert. Dazu gehörten der Herkuleslauf, den wir gemeinsam mit der Prinzengarde absolvierten, sowie unsere Besuche im Fitnessstudio (an dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an das Neofit). Auch eine gemeinsame Jogging-Runde mit einer Abtreffball-Pause und eine Yoga-Einheit gehörten dazu.

Nach den Sommerferien ging es dann an die ersten Aufstellungen für die diesjährigen Turniere. Besonders aufregend war das bei dem neuen Marschtanz, denn als Trainer stellt man sich natürlich immer die Frage: "Passt das alles zusammen und sieht es auch wirklich so aus, wie wir uns das beim Ausdenken des Tanzes vorgestellt haben?" Aber es hat alles gut geklappt, die Bildwechsel haben funktioniert und die Mädels sind in allen Bildern gut angekommen.

Nachdem alle Bilder standen, ging es an die Feinheiten. Vor allem während unseres Trainingslagers in der Max-Riegel-Halle haben wir große Fortschritte gemacht. An diesem Wochenende hatten wir auch die Möglichkeit, als Team enger zusammenzuwachsen und jede Tänzerin und jeder Tänzer konnte sich mit sich selbst und vor allem mit der Aufregung eines Turnierwochenendes auseinandersetzen und dies direkt unter Beweis stellen. Schließlich hatten wir das erste Mal ein Vortanzen des neuen Marschtanzes sowie des Schautanzes geplant.

Die Aufregung war groß, aber mit unserem ersten Tanz vor Publikum waren wir mehr als zufrieden und wussten, woran wir bis zum Turnier in Kassel noch arbeiten mussten. Doch das Turnier kam schneller als wir dachten... wie jedes Jahr ☐ .

Die Vorbereitungen liefen wie am Schnürchen und plötzlich standen wir schon bei der Passkontrolle. Die Aufregung vor der Bühne hielt sich, zumindest aus unserer Sicht, in Grenzen, und es flossen keine Tränen – ein Erfolg, den wir durchaus zählen können (☐). Der Tanz war allerdings von einigen (Aufregungs-)Fehlern geprägt. Trotzdem sind wir stolz auf die Leistung unserer Mädels und freuen uns, dass wir den neuen Marschtanz zum ersten Mal präsentieren konnten.

**NATURSTEINE FENSTERBÄNKE GRABMALE TREPPEN
KÜCHENARBEITSPLATTEN**

FRANKFURTH-SIEBERT GmbH

STEINMETZMEISTERBETRIEB

**BAUNATAL-GROSSENITTE
IM GEWERBEGEBIET
LÜBECKER STR. 25**

**TEL. 0 56 01 / 8 67 17
E Mail: fs-naturstein@t-online.de**

www.fs-naturstein.de

Dann war es endlich soweit und das Heimturnier in Baunatal stand auf dem Programm. Es ist immer etwas ganz Besonderes, vor heimischem Publikum in der ausverkauften Halle aufzutreten, mit tosendem Applaus empfangen und nach dem Tanz mit noch lauterem Jubel von der Bühne verabschiedet zu werden. Gerade zu Beginn der Turniersaison ist dies ein enormer Motivationsschub für die kommenden Turniere.

Nach dem nicht ganz perfekten Marschtanz war nun der erste Schautanz der Saison an der Reihe. Dieser verlief nahezu perfekt und wir freuen uns über den gelungenen Start. Den Turniertag ließen wir traditionell bei einem gemeinsamen Essen als Team Revue passieren. Stolz können wir sagen, dass wir nach zwei Turnieren bereits zwei Qualifikationen für die Norddeutschen Meisterschaften in der Tasche haben.

Bis zum Turnier in Neuenkirchen gibt es zwar noch einiges zu tun, aber wir freuen uns schon darauf, unsere Mädels und Jungs wieder auf der Bühne zu sehen. Schließlich trainieren wir dafür so viele Stunden in der Halle ☐ .





PRINZEN GARDE

News von der Prinzengarde

„Aus der Traum“ - Unser Traum beginnt

(AS) „Wir brauchen einen neuen Schautanz.“ - das klingt eigentlich ganz leicht. „Erstmal brauchen wir ein Thema.“ - das klingt schon etwas schwieriger. „Jetzt brauchen wir noch eine hammer Musik“ - das kommt dann immer noch erschwerend hinzu und dann: dann soll es auch noch etwas ganz besonderes, außergewöhnliches und hammermäßiges werden, sodass der neue Tanz in Baunatal einschlägt, wie eine Bombe. Ok, da braucht man dann schon mal ein gedankliches Sauerstoffzelt. Aber genau so haben wir uns das für unseren neuen Junioren-Schautanz vorgestellt. Also nahmen Alena, Elena und ich uns die Zeit, die wir für uns brauchten, bis wir ganz zufrieden mit dem Thema und der passenden Musik waren. Und währenddessen mussten die Mädels warten. Sie machten Marschtraining, Basictraining und ... warteten. Irgendwann machten sie Marschtraining, Basictraining, warteten und fragten nach dem Schautanz. Wir wissen, dass wir sie in dieser Zeit ganz schön auf die Folter gespannt haben. Wir haben in dieser Zeit aber jede Sekunde genutzt, um ihnen am 16. Juni 2023 ein Thema mit fertiger Musik präsentieren zu können. Wir spielten zunächst nur die Musik ab, ohne etwas zu sagen. Einige wippten direkt mit, anderen fiel alles aus dem Gesicht und aus einigen Richtungen hörte man nur „Geil“, „Oh wow“ oder „Das wird richtig cool“. Puh... Durchatmen auf beiden Seiten. Die Mädels waren froh, dass wir ihnen nach einem kleinen Scherz doch noch ein Thema präsentierten und wir waren überglücklich, dass die Mädels genau so überzeugt von der Idee waren, wie wir. Von da an begann eine spannende Reise. Wir hatten mit den Mädels unser Prinzengarden-Geheimnis und konnten unsere Vorstellungen des Tanzes Wirklichkeit werden lassen. Die Mädels wurden im Laufe der Zeit immer mehr zu richtigen Traumsoldaten und konnten die neuen und einige verrückte Bewegungen immer mehr annehmen und umsetzen, sodass der Schautanz immer mehr zum Leben erweckt wurde und von Training zu Training fertiger aussah. Die Augen der Mädels strahlten, wenn wir im Begrüßungskreis verkündeten, dass wir im anstehenden Training neue Schritte lernen und Kerstin und Silke waren meist am glücklichsten, wenn die Mädels einen neuen Teil gelernt hatten und man das Ergebnis zum ersten Mal „komplett“ anschauen konnte.

Während die Mädels immer mehr vom Schautanz lernten, scharfte unser Requisitenteam immer mehr mit den Hufen, denn auch sie wollten dem Schautanz mit besonderen Requisiten einen Funken Zauber verleihen. Mit unseren Wünschen begaben sie sich in ihre Werkstätten, um unsere Traumwerkstatt Wirklichkeit werden zu lassen.

Bis in die letzte Trainingswoche hinein vor unserer Schautanz-Premiere am BaunatalTurnier wurde noch an allen Schrauben, die den Tanz vervollständigen sollten, gedreht und dann hatten wir alles. Feinheiten, Hauptrollen, Kostüme, Requisiten - super. Aber die Spannung ganz oben halten? Können wir! So übten wir am Mittwoch vor dem Baunatal Turnier das erste Mal das Wegbringen der Hut-Überzüge (ohne Hüte) und am Freitag, vor unserer Generalprobe das erste Mal das Abziehen der Überzüge von den Hüten. Das war natürlich kein Problem für unsere Soldaten und wir konnten alle (mehr oder weniger entspannt) ein letztes Mal ins Bett gehen und von unserem Traum träumen.

Am 21. Oktober 2023 war es dann endlich soweit und wir schickten unsere Traumarmee das erste Mal auf die Bühne. Als die Requisiten alle heile oben angekommen waren, begann für uns der wirkliche Traum. Unsere Soldaten zeigten, wie sehr sie diesen Tanz lieben und präsentierten ihn mit so viel Leidenschaft, wie wir es uns in manchen Trainingseinheiten nicht mal ansatzweise vorstellen konnten. Mit jeder Sekunde dieses Tanzes viel uns ein Stein mehr vom Herzen und wir konnten diesen Traum genießen. „... Zum Glück nur ein Traum...“ Wow - es hat alles geklappt. Und alles, was noch nicht zu 100% geklappt hat, haben die Mädels perfekt überspielt. Das Publikum wurde laut, die Mädels waren sichtlich zufrieden und wir waren es auch! Bei Kerstin, Silke, Alena, Elena und mir, die den Tanz wie immer gemeinsam angeschaut und mitgefiebert haben, blieb schon während des Tanzes kein Auge trocken - und dann... Die Wertung: ~~86-90-90~~ 87 88 - 265 Punkte und Platz 2 hinter dem amtierenden Deutschen Meister und vor dem amtierenden Norddeutschen Vizemeister. Ein perfekter Start. Unsere Premiere war ein voller Erfolg und darauf kann man aufbauen!

Die lieben Worte und Meinungen zu unserem Traum haben uns an diesem Tag überwältigt und wir konnten uns, die gesamte Prinzengarde gebührend feiern.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle, die uns auf dem Weg zu unserem neuen Schautanz begleitet haben.

An das Nähteam, das die Mädels zu unserer Traumarmee vereint hat, unser Requisitenteam, das die Bühne in unsere Traumfabrik verändert hat, unser Schminkteam, das die Mädels in perfekte Soldaten verwandelt hat und an Kerstin und Silke, unsere einzigartigen Betreuerinnen, die uns in jeder Sekunde unterstützt und uns den Rücken freigehalten haben!

Das größte Dankeschön gilt unseren Mädels. Danke, dass ihr euch so auf diesen Tanz eingelassen habt, diese Traumreise mit uns gemeinsam geht und den Tanzdirekt beim ersten Mal so auf die Bühne gezaubert habt.

Denkt daran: „Wenn wir alleine träumen, bleibt es ein Traum. Wenn wir zusammen träumen, wird es Wirklichkeit.“ - wir halten daran fest und sind gespannt, was unsere Traumfabrik noch für uns bereithält.

Euer Trainer- und Betreuerteam der Prinzengarde ☐



RITTER GARDE

News aus der Rittergarde

(SW), „Wer bist’n du ey?“ Samstag, 21. Oktober 2023 - 13:12 Uhr: Soweit das Auge reicht pinke Fahnen, Brillen und applaudierende Fans. Die Halle bebt und uns alle umgibt ein Gefühl aus Erleichterung, Freude, Stolz und vielleicht auch noch ein kleines bisschen Anspannung vor der Wertung. „Ich darf die Jury um die Wertung bitten“: In diesem Moment war die Halle kurz noch einmal unglaublich still, bevor dann alles ganz schnell ging: 87 Jubel, Umarmungen und ganz viele Freudentränen brachen in diesem Moment aus uns heraus, leise hörten wir nur noch 83 82 86 und die 82. Insgesamt 253 Punkte - Wahnsinn. WIR haben es endlich geschafft. Was eine Schautanzpremiere - was ein schöner Saisonstart. Die Mädels haben sich selbst übertroffen, alles zu diesem Zeitpunkt mögliche aus dem Tanz herausgeholt und uns damit unfassbar stolz und glücklich gemacht. Liebe Mädels, an dieser Stelle wollen wir uns bei EUCH bedanken! Ihr seid in den letzten Wochen über euch hinausgewachsen, habt geübt was das Zeug hält, Kritik und Verbesserungen toll umgesetzt und auf der Bühne einen wirklich schönen ersten Tanz präsentiert. Ihr habt die Bühne im richtigen Moment gerockt und darauf kann und sollte jede Einzelne von euch wirklich richtig stolz sein! □ Hinter einer solchen Premiere steckt auch immer einiges an Arbeit: Wer uns in den letzten Wochen und Monate begleitet hat, konnte uns die Anspannung vermutlich schon von 100 Metern Entfernung ansehen. Wer sich an unseren alten Schautanz erinnert, kann sich bestimmt vorstellen, wie hoch der Druck, die Erwartungen und demnach auch unser Stresslevel vor der Premiere des neuen Schautanzes waren. Wir wollten unbedingt an die Erfolge aus den letzten Jahren anknüpfen, einen Schautanz entwickeln, der ein bisschen anders ist. Einen den man gut versteht, der coole Effekte und zugleich eine tiefgründige Story hat. So standen wir vor ziemlich genau einem Jahr - im November 2022 - am Anfang dieses neuen Tanzes, haben bereits zu diesem Zeitpunkt angefangen erste Ideen für das Thema und eine mögliche Handlung zu sammeln. Passende Musiken mussten rausgesucht, sowie Schritte und Bilder konzipiert werden. Oft haben wir jedoch auch wieder all unsere Ideen verworfen und von Vorne begonnen. Ihr könnt euch nicht ansatzweise vorstellen, wie intensiv dieser Prozess in den letzten Monaten für uns war. Es gab 1082 Möglichkeiten dieses Thema, für das wir uns dann endlich entschieden hatten, zu vertanzen. Und ich übertreibe nicht, wenn ich sage, dass wir all diese 1082 Möglichkeiten wirklich durchgespielt haben. Manchmal sind wir nach so einem Treffen alle leicht genervt nach Hause gefahren, weil wir einfach keinen roten Faden, mit dem wir alle zufrieden waren, finden konnten. Denn je mehr Leute an so einem Tanz mitarbeiten, desto mehr Ideen gibt es und desto schwieriger ist es manchmal, sich für eine Idee zu entscheiden. Wir sind da gelegentlich echt an unsere Grenzen gekommen. Doch wie ihr beim Turnier in Baunatal sehen konnten, wurde mit der Zeit aus den 1082 Ideen langsam eine Gesichte, eine Story - ein Tanz, mit dem wir heute alle sehr zufrieden sind und den wir von Woche zu Woche mehr gefühlt und geliebt haben. In diesem Tanz steckt ganz viel Persönlichkeit und Herz von jeder einzelnen Person, die daran mitgearbeitet hat. Ich bin mir heute ganz sicher, dass sich dieser nervenaufreibende Prozess gelohnt hat, weil wir eben nicht immer die erstmögliche Idee genommen haben, sondern alle unglaublich viel Liebe, Kopf und Energie reingesteckt haben, damit der Tanz heute so ist, wie er ist. □ Ganz nebenbei haben wir in den letzten Wochen und Monaten natürlich auch eifrig am Marschtanz gearbeitet. Wir haben uns die Rückmeldungen und das Feedback der letzten Saison sehr zu Herzen genommen, somit Einiges geändert und sind hochmotiviert in die Saison gestartet. Wir hatten eine wirklich perfekte Generalprobe bei der, so wie es nunmal sein soll, alles also wirklich alles schiefgegangen ist (Handball Auftritt bei der Eintracht). Unglaublich viele kleine Fehler, deutlich schwächere Einzelleistungen als im Training und ein unruhiges Gesamtbild verfolgten uns an diesem, sonst sehr schönen Abend. Und das eine Woche vor Turnierbeginn. Die Stimmung war nicht gerade super. Was jedoch dann in dieser einen Woche passiert ist, grenzt an ein Wunder. Nach einer intensiven Besprechung und kleinen Ansage im Anschluss an die Generalprobe packte die Mädels der Ehrgeiz. Wir wollten in Kassel allen zeigen, was in uns steckt und Harsewinkel mal ein bisschen „Angst“ machen. Die Quali hatten wir für uns zu diesem Zeitpunkt schon abgeschrieben. Harsewinkel sollte ebenfalls in Kassel starten und Platz zwei war daher ein gutes und realistisches Ziel. Den Samstag Morgen des Kassel Turniers bin ich wie immer kurz vor Beginn nochmal rüber in die Halle gegangen, um für den Zeitplan zu fragen, ob schon Starter abgesagt haben/ausfallen. „Warten Sie ich schaue mal nach“, „Ehm bisher nur Garde 3“.



Manchmal muss man auch einfach Glück haben! Harsewinkel hatte den Tag im Marschtanz zurückgezogen, was uns gut in die Karten spielte. Die Mädels präsentierten einen guten ersten Turniertanz, der trotz einiger Fehler ein schönes und ruhiges Gesamtbild auf der Bühne zeigte. Wir wurden mit einem ersten Platz belohnt und konnten die Quali direkt mitnehmen. Für das Baunatal Turnier die Woche darauf hatten wir uns vorgenommen, deutlich zackiger und mit mehr Ausstrahlung auf die Bühne zu marschieren, da gerade dies in Kassel zu unseren Schwachstellen gehörte. Unsere 19 Marschis konnten dies bereits in Baunatal super umsetzen und darauf sind wir wirklich stolz. Wir konnten uns trotz starker Konkurrenz auf Platz zwei kämpfen und haben Nürnberg, so war unser Ziel, mit einem tollen Tanz vor der Bühne ein bisschen zittern lassen. Wir kennen unsere Stärken und Schwächen im Marschtanz sehr genau, wissen woran wir in den kommenden Monaten und Wochen arbeiten und sind hochmotiviert auch im Marschtanz weiter anzugreifen. Besonders freuen könnt ihr euch schon auf das Turnier in Harsewinkel, da erwartet uns und euch im Marschtanz nämlich eine Überraschung. Also bleibt gespannt. □ Nicht nur unsere Turnierkinder waren in den letzten Wochen und Monaten unglaublich fleißig. Auch unsere Talents haben weiter sehr eifrig an den Grundsritten und unserem Schautanz gearbeitet. Wir können richtige Fortschritte erkennen und sind auch darauf unfassbar stolz! Es ist schön, wie sich die Mädels im Team gegenseitig unterstützen, ehrgeizig an sich selbst arbeiten und Training für Training stetig besser werden. Unsere Talents haben ihren ersten großen Auftritt am 13. November 2023 bei der Verkündung des neuen Prinzenpaars. Deshalb sind wir auch hier gerade in der heißen Vorbereitungsphase, ganz viel am trainieren und voller Vorfreude auf den ersten Auftritt der kleinen Mäuse. □ Puh, jetzt habe ich ganz schön viel gesagt... eine Sache ist mir aber noch besonders wichtig: Ganz am Anfang habe ich bewusst von WIR gesprochen. „WIR haben es geschafft!“. In den letzten Monaten haben mich/uns soooooooo unglaublich viele Menschen unterstützt, um das alles möglich zu machen, bei denen ich mich hier nochmal bedanken möchte: Liebes Trainer- und Betreuersteam, danke, dass ihr so unermüdbar Herz, Kopf und Energie in die Mädels, die Tänze und dieses Team steckt und gesteckt habt. Oft vergisst man, dass das alles nur ein Hobby ist. Ihr stellt so viel für die Mädels hinten an und seid einfach richtig toll! Danke!!! Liebes Requisiten-Team, danke, dass ihr uns so unglaublich coole Requisiten gebaut habt! Ihr bringt den Tanz zum Leuchten und habt euch diese Saison wirklich selbst übertroffen. Liebe Nähteam, danke, dass ihr so viele Stunden in der Halle und Zuhause gesessen habt, um diese tollen Kostüme zu nähen! Ein großes DANKE an alle Menschen in diesem Verein, die uns auf diesem Weg begleitet und unterstützt haben. Ohne euch wäre das nicht möglich gewesen. Liebe Eltern und Familien, danke, dass ihr die Mädels bei diesem Hobby so unterstützt, uns so unglaublich viel Vertrauen schenkt und in den letzten Monaten so viel drumherum geholfen und uns unter die Arme gegriffen habt!! Egal ob Kostüme nähen, Schminke testen, Requisiten verschönern, CDs Brennen, Fotos machen, einen Dienst übernehmen, ins Training fahren ihr seid toll! Wir freuen uns auf die nächsten Wochen mit diesem Team und können die nächsten Turniere und Auftritte kaum abwarten. Ach und noch eine Frage am Ende: „Wenn du die Wahl hättest, würdest du sie nochmal aufladen?“Eure Steffi :)



Wohlfühlen und genießen!
Wir kochen mit Liebe und servieren mit Freude ...gern auch à-la-carte.

Linde
Restaurant

Stammessen - Mittagsbuffet
Suppe,
Hauptgericht,
gartenfrische
Salate,
Dessertauswahl
Jeden Dienstag bis
Donnerstag von 12.00 bis
14.00 Uhr

Feiern und Tagen
Tagungsräume
Für bis 50 Personen
im Restaurant
oder bis 800 Personen
in der Stadthalle

**Sonn- & Feiertags
Familienbrunch**
Sonntags von 11.00 bis 15.00 Uhr
KinderSpielzimmer

Öffnungszeiten:
Montag Ruhetag
Di. bis Fr. 11.30 bis 15.00 Uhr
Fr. und Sa. ab 18.00 Uhr
So. 11.00 bis 15.00 Uhr

Linde Stadthallenrestaurant · Marktplatz 14 · 34225 Baunatal
Mail: info@linde-baunatal.de · www.linde-baunatal.de · Fon: 0561-49 24 99



Work Shop

(TL) #Zusammenwachsen 1.0

3. Juni 2023 – ein prestigeträchtiges Datum, denn der erste eigene Workshop der GCG findet statt unter dem Namen „Zusammenwachsen 1.0“. Ein besonderer Workshop, da das Angebot selten ist in dem breiten Spektrum der Workshops im BDK – überwiegend Theorie statt Praxis. Von all dem wusste ich nichts, dennoch habe ich mich direkt bei Anika zum Helfen gemeldet. „Hallo ☐ mein Angebot steht. Ich helfe gerne bei eurem Workshop“.

Samstagmorgen fuhr ich im Trainingsanzug und Stadtgardeshirt hoch motiviert in Richtung Kulturhalle. Ich fragte mich, welche Vereine vertreten sein werden und welche Personen die Kurse besuchen. An der Kulturhalle angekommen, wurde ich mit meinen Aufgaben betraut, die das gesamte GSV Areal umfassten. Kaffee, Kuchen und Wasser im Blick behalten und Auffüllen sowie Sanitäreinrichtungen überprüfen und an der Langenberghalle den Einlass kontrollieren. Gegen 9:00 Uhr gab es noch eine kurze Teambesprechung mit allen Dozentinnen mit anschließenden Teamkreis und Gruppenfoto. Alle Dozentinnen stammen aus den Reihen der Stadtgarde oder waren ehemalige Trainerinnen und Tänzerinnen der GCG. Das Credo für uns: „Immer freundlich und hilfsbereit“. Im Anschluss verteilten wir uns auf unsere Stationen und ich kontrollierte die ersten Teilnehmerinnen für den HIIT-Kurs (Hochintensives Intervalltraining). Ich begrüßte die Teilnehmerinnen mit einem Lächeln und dem Spruch: „Herzlich Willkommen bei der GCG und viel Spaß beim morgendlichen HIIT“. Natürlich war ich nervös, aber nicht so nervös, wie unsere frisch gebackenen Dozentinnen bei ihren ersten Kursen. In meinen Pausen habe ich mich mit einigen aus dem Team unterhalten, über ihre Erfahrungsberichte, Kursvorbereitungen oder welchen Kurs sie heute besuchen möchten oder habe Kuchen probiert. ;-)

Der ganze Tag war vollgepackt mit Kursen rund um die Vereins- und Gruppenorganisation, Jugendarbeit, Teamentwicklung und vielen weiteren Kategorien aus Theorie- und Praxisbeispielen. Die Mittagspause ging schnell rum Dank der vielen Helferinnen und Helfer, die einen riesigen, gemischten Salat und Nudeln mit Soße anboten. Nach der Pause gab es ein Gruppenfoto mit allen TeilnehmerInnen und HelferInnen. Die Zeit nutzen viele, um für sich ebenfalls Gruppenfotos zu erstellen oder neue Kontakte zu knüpfen.

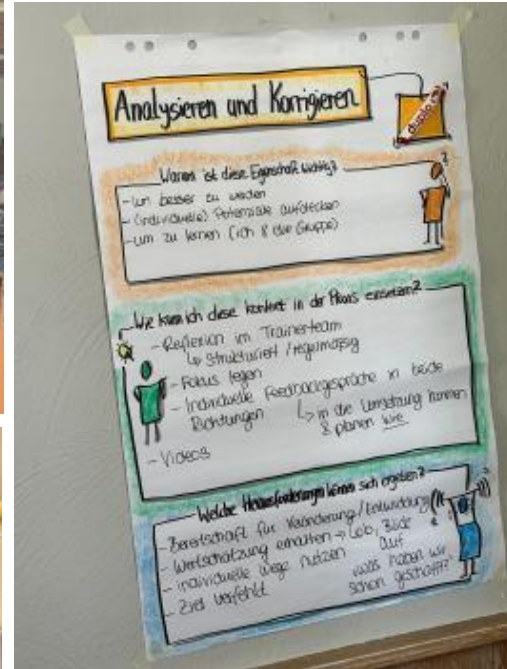
Mir ist aufgefallen, dass sich die meisten Trainerteams an diesem Tag aufgeteilt haben, um möglichst viele Kurse zu besuchen und dementsprechend Wissen mit nach Hause zu nehmen und dieses in ihren Vereinen umzusetzen. Auch fand ich toll, wie begeistert alle von den Kursen waren und das einige sehr beliebt waren und sich auf dem Weg zum nächsten Kurs angeregt über den letzten Kurs unterhalten haben. Der Tag war für alle besonders - besonders herausfordernd, besonders zeitintensiv, besonders anstrengend, besonders schön und vor allem besonders anders.

Im Nachgang ist mir besonders aufgefallen, wie gut unser Verein organisiert und aufgebaut ist und für wie selbstverständlich ich unsere Vereinssituation eigentlich nehme. Irgendwo hilft immer eine Person und wir haben immer Trainingshallen und -orte zur Verfügung, über die ich mir als Tänzer nie Gedanken gemacht habe, denn sie sind einfach da. Anderen Vereinen werden große Steine in den Weg gelegt oder es gibt statt einem Trainer- und Betreuersteam für jede Gruppe nur eine Trainerin/ ein Trainerteam für alle Gruppen. Von dem Vorhandensein des Nähteams, der Betreuerinnen, der Schminkmamas und Helferpapas ganz zu Schweigen. Allgemein war ich erstaunt, wie viel Wissen unsere Teams und Dozentinnen vermitteln konnten, da ich es normal finde, dass mein Training strukturiert ist und ich mich immer auf meine Trainerinnen und Betreuerinnen verlassen kann. Besonders im Bereich der Jugendarbeit scheint es vielen anderen TrainerInnen schwer zu fallen und es war schön zu sehen, wie gut die Kurse ankamen.

Am Ende des Tages, gegen 17 Uhr, hieß es noch für alle Aufräumen. 18.000 Schritte bin ich gelaufen, 20 Kurse von ca. 30 Dozentinnen wurden angeboten und ca. 175 Teilnehmer waren da. Ich habe mich mit vielen Menschen unterhalten (- ok ich habe sie vollgequatscht und von meinem Softskill profitiert, dass ich mit allen reden kann, egal von wo sie kommen und wer sie sind), die ich vorher nicht kannte. Der ganze Workshop ist super angekommen und wir konnten uns als GCG von einer Seite präsentieren, die nicht direkt mit Turnieren zu tun hat, denn viele kennen die GCG nur von Turniertagen oder der Öffentlichkeitsarbeit (Instagram). Es hat allen Spaß gemacht und war für alle eine großartige Erfahrung. Ich bin schon gespannt, ob es nächstes Jahr eine Fortsetzung von Zusammenwachsen 1.0 geben wird.



Work Shop





Döhne

*abend's
wenn die
Hähne krähen...*

Charly's

Öffnungszeiten:

Montag: Geschlossen

Di. - Fr.: 15.00 - 18.00 Uhr

Sa.: 9.00 - 13.00 Uhr

Wir beliefern:

Privathaushalte, Vereine, Firmen,
Gastronomie, Gemeinschaftsräume,
Zeltfeste usw.

Wir führen:

Fassbierkühlgeräte, Bierpilze, Garnituren, Sonnenschirme,
Bistrotische, Theken, Gläser usw.
Kühlwagen

Rostocker Str. 18, 34225 Baunatal Großenritte Gewerbegebiet
Telefon-Nr. 05601 - 87165 info@charlys-getraenkemarkt.de
www.charlys-getraenkemarkt.de

Peter Bürger & Sohn

Malermeister GbR



Telefon (05601) 86260 · www.maler-bürger.de

• Premium Tiernahrung aus Deutschland
• Bestes Preis-/Leistungsverhältnis
• Ohne Zusatz von künstlichen Farb-, Aroma- und Konservierungsstoffen

MADE IN GERMANY

Krugs Bauernlädchen
Untere Gänseweide 1
34225 Baunatal - Großenritte
Tel.: 05601 86529

Josera.

Bestattungen Hellmund

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Friedwald- und Friedparkbestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Telefon
05601-86210

**Baunatal, Erbsgasse 4
u. Stettiner Str. 2b**

www.bestattungen-hellmund.de · bestattungen-hellmund@t-online.de

PURZEL GARDE

(CVG) Das Wetter ist meist trübe, kalt und nass, ein Zeichen dafür, dass wir uns öfter drinnen sehen müssen - beim Karneval! - hier wird's hell, warm und fröhlich ☐

Die Purzelmäuse sind fleißig dabei im Training. Die Trainerinnen haben mit der kleinsten Rasselbande der GCG alle Hände und Beine voll zu tun. Die kleinen Damen bei Laune zu halten, ist nicht immer so einfach - wenn sie doch gerade lieber Kriegenspielen möchten, als auf einem Punkt zu stehen oder die Schritte der Trainerinnen nachzutanzten. Und dann ist da die eine Freundin, neben der man doch immer stehen möchte. Ja, hier und da fehlt es den kleinen Mädchen erst mal am Verständnis, wozu diese Reihen, Kreise und Schritte überhaupt gut sein sollen.

Doch es wird jede Woche sichtbarer, dass sie dieses Prozedere verstehen lernen.

Den Beweis dafür lieferte das besondere Training mit den Mamis, auch ein Papa war dabei! Und was denkt ihr? Die Kinder haben stolz präsentiert, was sie drauf haben! Im Schlusskreis beim Feedback war allen klar, die Mamis und der Papa werden heute wohl von ihren Kindern ins Bett gebracht, das war anstrengend, aber toll ☐

Die nächsten Wochen werden bunt, der Tanz muss schon bald einstudiert sein und die Kostüme müssen angepasst werden. Schon Anfang Januar 2024 ist der 1. Auftritt beim Freundschaftstanzen ☐

Wir sind stolz auf die 3- bis 4-jährigen Mini-Damen. Sie werden die Bühne und das Publikum verzaubern - ganz sicher ☐ ☐ ☐

Euer Purzelgardenteam





Hütt LUX KLASSIK PILS
DEIN BIER, UNSERE
LEIDENSCHAFT!



Kfz-Werkstatt

Lackzentrum

HU / AU

Abschleppdienst

Autoverleih

Textil-PKW-Wäsche

SCHERB OHG

Korbacher Str.7

Schauenburg 05601 1419

www.esso-scherb.de





Ein Blick hinter die Kulissen

Bericht über die Baunataler Tanztage am 21. und 22.10.2023

(NP) Das wichtigste und aufregendste Turnier dieser Saison stand an. Das Heimturnier in Baunatal! Von Vorbereitungen, Aufregung und jeder Menge Erwartung war alles dabei. Nicht nur ein Turnier für alle Tanzbegeisterten, sondern auch ein Familienfest. Die Vorbereitungen starteten Donnerstagmorgen, mein Mann machte sich auf dem Weg nach Baunatal um zu unterstützen, während ich die Turniertasche meiner Tochter Tilda packte um bloß nichts zu vergessen. Auch für sie war die Aufregung riesig, da sie nicht nur mit der Rittergarde auf der Bühne stehen würde, sondern auch als Mariechen in ihrer ersten Saison. Zu wissen, dass nicht nur ihre ganzen Freunde aus der Garde sie anfeuern würden, sondern auch von den Urgroßeltern, Schwester bis Freunde der Familie da sein würden, machte alles noch spannender als zuvor. Freitagnachmittag war gekommen, die Generalprobe für alle Tänze stand an. Man spürte bei allen die Nervosität, da am Samstag die Premiere des Schautanzes bevorstand und alles perfekt sein sollte. Zwischen den Fahrten nach Baunatal zur Generalprobe, stand auch das Backen für die Buffetbeiträge an. Waffeln für die Rittergarde und für das Mariechenteam, damit alle bei Kräften bleiben während des langen Turniertages. Samstagmorgen 4 Uhr, von ausgeschlafen konnte keine Rede sein, aber wir waren alle fit und bereit für den wichtigen Tag. Tilda war bestens gelaunt und wurde gestärkt zur Kulturhalle gefahren wo sie Perücken und Hüte für den Marschtanz ankamen. Meine Aufregung hat wohl für alle Familienmitglieder gereicht und so haben wir uns auch fertig gemacht, eine Kleinigkeit gefrühstückt, mit den Hunden eine Runde gedreht und sind los nach Baunatal gefahren. Angekommen haben wir Plätze für den Verein mit unseren Fan-Fahnen für den Schautanz reserviert und mal eben schnell vom Dietrich Geißer die Aufgabe erhalten, die Juroren vom Hotel abzuholen. Jetzt wurde es aber wirklich ernst. Die Veranstaltung startete, die Mädels wohl alle gut drauf berichtete eine Trainerin, also steht einem erfolgreichen Tag nichts mehr im Wege. Startnummer 3 unsere Marschis vor der Bühne, es war ein toller Tanz, die Halle jubelte was das Zeug hält. Während wir die anderen Garden gespannt anschauten, wurde es für Tilda hinter der Bühne ernst. Umziehen, warm machen und ein paar motivierende Worte der Trainer. Startnummer 22 und da stand sie bereit für die Bühne. Familie und Freunde voller Anspannung, hoffentlich klappt alles! Die Tränen im Auge, es war ein sehr schöner Tanz. Sie war glücklich und wir alle waren es auch. Wir wissen jetzt muss es schnell gehen, Joy mit Startnummer 23 noch und dann ab in die Kabine, der Schautanz ruft und mein Dienst hinter der Theke beginnt. Während man beim arbeiten etwas abgelenkt war, merkte man den Eltern der Rittergarde die Anspannung an. Alle sind super aufgeregt, wir kommt der neue Schautanz an. Startnummer 6, da standen unsere kleinen Roboter. Die Halle tobte, es war ein mega Erfolg, die Bewertung super, alle sind erleichtert. Ein kleiner Sekt zum Anstoßen für den Erfolg heute. Marschtanz und Schautanz Platz 2 in der Gesamtwertung, auch Tilda konnte sich den 3. Platz der Kurhessenmeisterschaft sichern. Ein gelungener Tag nicht nur für die Rittergarde. Auch die Prinzengarde präsentierte ihren neuen Schautanz, der es auch absolut in sich hatte. Platz 2 im Schautanz mit einer hervorragenden Premiere und einem tollen 3. Platz im Marschtanz. Alle waren zufrieden und erwarteten einen ebenfalls so erfolgreichen Sonntag. Der Großteil der Rittergarde und Prinzengarde war auch Sonntag ab 9 Uhr wieder am Start, diesmal feuerten wir die Startgarde, das Tanzpaar und die Solisten an. Startnummer 4, die Marschis präsentierten ihren neuen Marschtanz, der alle von den Socken haute. In einem starken Starterfeld sicherten sie sich Platz 3. Die Halle ausverkauft bis auf den letzten Platz, die Atmosphäre gigantisch. Mit Startnummer 8 und dem Schautanz gibt unsere Stadtgarde nochmal Vollgas. Alle brüllen und jubeln, Platz 1 und die Quali für die NDM gesichert. Erfolgreicher und schöner hätte dieses Heimturnier nicht enden können. Wir freuen uns schon wieder aufs nächste Jahr.



AMP

Ambulante Mobile
Pflege in Baunatal



- Ambulante Pflege
- Tagespflege
- Begegnungsstätte

www.ampinbaunatal.de
Telefon: 0 56 01 / 92 17 910
Stettiner Straße 11 · 34225 Baunatal

Die
Blumen-Lounge
Göllner



Impressum

Abteilungsleiter:

Dietrich Geißer
Wilhelmshöher Straße 51a
34225 Baunatal
Tel.: 0561 / 9499193
Mobil: 0171 / 6159716
info@gcg-baunatal.de

Herausgeber:

Großenritter Carnevals Gemeinschaft (GCG)
im GSV Eintracht Baunatal e.V.

Redaktion / Layout:

(DS) Dascha Seemann
(AH) Alexandra Horn
(LE) Lana Emrich
Alehorn@online.de

Werbung:

Peter Jurkscheidt
sponsoring@gcg-baunatal.de

Druck /
Auflage: 250



Beiträge:

(DG): Dietrich Geißer
(CVG): Christina
Vibanco Gonzales
(IC): Isabel Camara
(SW): Steffi Wolke
(JS): Jörg Spörhase
(NP): Nina Proksch
(TL): Thomas Lorenz
(AS): Alicia Seifert

Eigene Schlachtung
Partyservice
Grillspezialitäten

Fleischer-Fachgeschäft

Krug



34225 Baunatal
Altenritter Straße 4
Tel. (05 61) 49 47 17
info@fleischerei-krug.de
www.Fleischerei-Krug.de

KOPP
Haustechnik GmbH

IHR INNUNGSFACHBETRIEB
AUS NORDHESSEN

- ✓ Gasheizsysteme
- ✓ Feststoffheizsysteme
- ✓ Kraft-Wärme-Kopplung

- ✓ Ölheizsysteme
- ✓ Solarthermie
- ✓ Wärmepumpe

Flensburger Straße 1A, 34225 Baunatal
Telefon: 05601 / 969690-0
Internet: www.kopp-haustechnik.info



Mariechen

Meine ersten Turniere als Mariechen

Hallo, ich bin Naemi, bin 12 Jahre alt und tanze meine erste Session als Mariechen. Bei meinen Trainerinnen Tamara, Marie und Natie trainiere ich seit April 2023. Es ist der 6. Oktober und morgen fahre ich auf mein allererstes Turnier als Mariechen nach Frickhofen. Meine Freundin Leni, mit der ich in der PG tanze, begleitet mich, um mich zu unterstützen. Es ist der 07. Oktober 05:45 Uhr, meine Mama weckt mich und ich realisiere, dass heute der Tag ist, an dem ich zum ersten Mal auf einem Turnier als Mariechen tanzen werde. Es ist so weit, oh Gott, heute werde ich alleine auf einer Turnierbühne stehen ohne meine Mädels. In der Halle in Frickhofen angekommen, steigt meine Nervosität rasant an. So viele Menschen, die mir zuschauen werden, Hoffentlich wird alles gut gehen. Wir haben unsere beiden Jugendmariechen Tilda und Joy angefeuert, dann sind wir in die Umkleidekabine gegangen und ich habe zum allerersten Mal mein komplettes eigenes Mariechenkostüm an. Ich feuere Lynn, Luisa, Frieda, Maja und Emma an. Dann bringt Tamara mich zur Bühne, ich bin Startnummer 41 von 44 und ich zittere am ganzen Körper. In der Grundstellung habe ich ein mulmiges Gefühl, meine Musik beginnt und ich tanze, ein letzter Menichelli - fertig. Jetzt warte ich auf meine allererste Wertung (verrückt) 245 Punkte. Ich gehe von der Bühne und falle Tamara erleichtert in die Arme. Juhu, es ist geschafft. Es hat alles geklappt, an den Feinheiten muss ich natürlich weiterarbeiten. Siegerehrung und auch ich durfte auf die Bühne, denn ich wurde Trize Hessenmeisterin, toll. Ich habe mich riesig darüber gefreut.

21. Oktober unser Heimturnier steht an und somit auch mein zweites Turnier, an dem ich als Mariechen teilnehmen darf. Diesmal tanze ich aber auch Marsch- und Schautanz. Mal sehen, wie das wird. Nach dem Marschtanz heißt es umziehen und da stehe ich wieder mit Tamara an der Bühne. Diesmal habe ich die Startnummer 39, Frieda ist genau vor mir dran und ich schaue ihr von der Treppe zu. Wir drücken uns, jetzt bin ich dran. Kurz vor Ende meines Tanzes merke ich, dass die Aufregung so groß ist, dass es mir gar nicht gut geht. Mir ist elend, ich ziehe durch und gebe alles was noch möglich ist, fertig. Jetzt wieder warten auf die Wertung, meine Knie sind weich und ich habe Angst, dass ich umkippe. 246 Punkte, da habe ich mich minimal gesteigert, runter von der Bühne. Jetzt laufen die Tränchen, ein Glück konnte ich noch alles durchhalten. Marie, Natie und Tamara drücken mich und bauen mich wieder auf, es geht mir viel besser und das ist gut - denn gleich ist unsere Schautanzpremiere.

Zweites Turnier zweiter Pokal, ich wurde Vize Kurhessenmeisterin und durfte mit Luisa und Frieda auf dem Treppchen stehen, wie toll. Besser hätte es nicht ausgehen können. Nun heißt weiter an den Feinheiten arbeiten und die Aufregung in den Griff bekommen. Ich freue mich auf mein nächstes Turnier in Neuenkirchen.

Bis bald, Eure
Naemi





Die ersten drei Turniere in der Saison 23/24

Mein Name ist Frieda Umbach. Ich bin 12 Jahre alt, tanze seit acht Jahren in den Garden der GCG und seit 2019 als Tanzmariechen. Nach vier Jahren war es endlich wieder soweit. Es ging am 07. Oktober 2023 mit den anderen Solisten zum Turnier nach Frickhofen. Ich präsentierte an dem Tag zum ersten Mal auf der Bühne mein neues Kostüm und ging mit der Startnummer 14 ins Rennen. Leider war ich etwas erkältet und konnte meine gewohnte Leistung nicht abrufen. Mit dem Tanz war ich trotzdem zufrieden und nahm mir vor, für das nächste Turnier in Kassel ein „Schippe draufzulegen“. Ich war glücklich, dass ich meine akrobatischen Elemente alle gut umsetzen konnte. Das Turnier hat mir viel Spaß gemacht und ich war für die nächsten Turniere motiviert. Eine Woche später stand das Turnier in Kassel an. Ich war vor meinem Tanz nicht so aufgeregt wie in Frickhofen, war entspannt, aber konzentriert und hatte große Lust zu tanzen. Ich konnte mich steigern und die Juroren gaben mir 246 Punkte, sieben mehr als eine Woche zuvor und ich belegte den neunten Platz von 37 Solistinnen. Und schon standen die Tanztage in Baunatal vor der Tür, bei dem alle Tanzmariechen der GCG an den Start gingen. Mit Startnummer 38 von 51 Tänzerinnen ging ich auf die Bühne und war, wie in Kassel, sehr zufrieden mit meiner Leistung und erreichte wieder 246 Punkte. An diesem Tag durfte ich einen Pokal für den dritten Platz der Kurhessenmeisterschaft in Empfang nehmen. Luisa, Naemi und ich haben das Siegerpodest eingenommen und uns über die tolle Teamleistung gefreut. Mir haben die drei Turniere sehr viel Spaß gemacht und ich freue mich auf weitere Auftritte. Ich bedanke mich bei Marie, Tamara und Natie für die Geduld, Unterstützung, Motivation und die tolle Vorbereitung. Danken möchte ich auch Luisa, Naemi, Amira, Nasti, Emily und Malte für den tollen Zusammenhalt als Team.

Eure Frieda ☺



Hallo, ich heiße Luisa, bin 11 Jahre alt und tanze seit 6 Jahren in der GCG und das ist meine 2. Turniersaison als Mariechen.

Nach sehr viel Training stand am 7. Oktober das erste Turnier in Frickhofen bevor. Dort sind wir mit der ganzen Solistenfamilie der GCG angetreten. Als ich in die Halle kam, kam mir direkt ein Kribbeln in den Bauch. Unsere Jugendmariechen schauten wir mit Begeisterung an. Als die Jugend vorbei war, machten Frieda und ich uns warm. Als wir fertig waren, haben wir unsere Kostüme angezogen. Direkt als ich mein Kostüm anhatte, freute ich mich noch mehr als zuvor auf meinen Tanz! In der Passkontrolle hörte ich nochmal meine Musik über Kopfhörer. Startnummer 12 war fertig, letzter Handcheck mit Marie und letzte Umarmung von Natie. Jetzt war ich dran mit Startnummer 13. Erster Schritt auf die Bühne und ich war sehr, sehr glücklich wieder auf der Bühne zu stehen! Fertig mit dem Tanz! Glücklich ging ich zu Frieda, die mit Startnummer 14 direkt nach mir startete. Wir machten unseren Check, umarmten uns und ich ging an meinen Platz auf der Bühne, wo ich die Wertung empfang: 80, 84, 82, 84, 84 schallte es durch den Saal! 250 Punkte hatte ich mir mit diesem Tanz ertanzt – meine Bestleistung! Ich war sehr froh und überwältigt von meinen Gefühlen! Am Ende des Tages durfte ich meinen allerersten Pokal in Empfang nehmen. Mein größter Traum ging damit in Erfüllung!

Eine Woche später in Kassel musste ich mich mit Startnummer 4 auf die Bühne wagen. Ein Wackler in der Anfangsposition, ein paar Fehler bei der Beinführung und schon konnte ich mich nicht zur letzten Woche steigern. Trotz allem ertanzte ich 244 Punkte.

Die Woche drauf stand unser Heimturnier in Baunatal an. Ich durfte wieder mit Startnummer 13 auf die Bühne. Als die Wertung kam, war ich übergelukkig! Meine erste 85 und davon sogar gleich zwei. Übergelukkig rannte ich in die Arme meiner Trainer. Ich konnte mich um einen Punkt zu Frickhofen steigern: 251 Punkte – Yeah! Am Ende des Tages erfuhren meine Freundinnen Naemi, Frieda und ich, dass wir gemeinsam auf dem Kurhessentreppechen stehen würden. Schnell haben wir uns umgezogen und standen dann gemeinsam auf dem Treppchen.

Danke an Marie, Tamara und Natie für eure Unterstützung und Geduld. Danke an Naemi und Frieda sowie Nastie, Amira, Malte und Emily, dass wir so ein tolles Mariechenteam sind und danke an meine Schwester und Eltern, dass ihr immer hinter mir steht – egal was!

Eure Luisa



Falten Mariechen

Die Faltenmariechen auf der Suche nach den besten Ideen

Erst kamen sie leise daher, einige wenige, schauten vorsichtig umher, nicht sicher, hier willkommen zu sein. Dann wurden es immer mehr, einige in Abendroben, andere leger und auch welche in besonders cool. Sie wurden selbstbewusster, rückten näher an das Einlassportal, drängelten, schubsten, krakelten, kämpften um die besten Positionen.

Dann endlich war es soweit, das Portal ging auf und herein kamen sie alle, immer noch ein wilder, bunter, unsortierter Haufen an – was denn auch sonst- wunderbaren Ideen!

Je später es wurde, umso mehr buhlten sie um die Gunst, erkannt und genommen zu werden. Und langsam wurde Struktur sichtbar, fielen an den Rändern etliche heraus und verließen den Raum leise weinend. Immer weniger, dafür immer passendere reihten sich auf, blitzten gedankenvoll und kamen näher. Schließlich war es dann soweit, das Konzept stand und los ging die wilde Jagd nach den besten Liedern, am eindrucksvollsten passend zu den jeweiligen Faltenmariechen.

Gut, einige der Ideen schafften es dann doch nicht auf die große Bühne, aber wer weiß, vielleicht passen sie ein anderes Mal. Vielleicht passen sogar die an den Rändern herausgefallenen, leise weinend den Raum verlassenden ein anderes Mal. In Vergessenheit geraten sie selten, die vielen, wilden, bunten, unsortierten Ideen. Das ist versprochen!



**NELLESSEN
TIEFBAU GMBH**
BAGGER- und ERDARBEITEN
Baunatal-Großenritte - Am Tiefenbach 2
nelle.bagger@googlemail.com
0 56 01 / 8 73 78
0172 560 3685



Name	Vorname	Geb.-Datum
Kusiek	Melina Maria	274/ Oktober
Hellmund	Katharina	277/ Oktober
Halfar	Petra	279/ Oktober
Hanke	Markus	278/ Oktober
Schotte	Lina	279/ Oktober
Pawlik	Stefanie	279/ Oktober
Eskuche	Jürgen	280/ Oktober
Knaup	Leia	280/ Oktober
Krössin	Andrea	280/ Oktober
Kruzolek	Sophia	281/ Oktober
Weller	Mayla Jolie	283/ Oktober
Moskala	Laura	283/ Oktober
Schmidt	Larissa	285/ Oktober
Dorsch	Mira	287/ Oktober
Metz	Klaus-Peter	286/ Oktober
Przybylla	Natalie	287/ Oktober
Krug	Julia	287/ Oktober
Oesterheld	Anastasia	287/ Oktober
Eskuche	Lynn	288/ Oktober
Kleinert	Helena Mia	288/ Oktober
Sprenger	Liane	290/ Oktober
Schaumann	Luisa Sophie	292/ Oktober
Dippel	Petra	293/ Oktober
Henkel	Thomas	293/ Oktober
Grünhagen	Günther	294/ Oktober
Koch-Geiger	Kirsten	295/ Oktober
Becher	Ingrid	300/ Oktober
Oesterheld	Natascha	300/ Oktober
Poth	Alisia	300/ Oktober
Unnasch	Nele Larisa	300/ Oktober
Trommer	Catalaya	301/ Oktober
Halbig	Felicia	304/ Oktober
Mettke	Lara	306/ November
Kovalenko	Viktoria	308/ November
Neudert	Hannah	309/ November
Umbach	Julius	309/ November
Bosche	Claudia	311/ November
Valenti	Lena	314/ November
Börner	Paula	315/ November
Erckrath	Daria	319/ November
Umbach	Kathrin	321/ November
Karahan	Eftalya-Elif	323/ November
Brethauer	Gerhard	324/ November
Krug	Marie	324/ November
Graß	Leni Lisanne	325/ November
Vibanco Gonzales	Pascal	325/ November
Baya	Zoe	329/ November
Marker	Selina	328/ November
Uzun	Melin	331/ November
Bornemann	Anika	333/ November
Snitko	Uliana	334/ November

Name	Vorname	Geb.-Datum
Milas	Anette	335/ Dezember
Vibanco-Gonzalez	Emilia	336/ Dezember
Buschbeck	Emely	337/ Dezember
Henkel	Cornelia	337/ Dezember
Halbig	Melina	338/ Dezember
Uloth	Dirk	339/ Dezember
Elsac	Esila Meyra	341/ Dezember
Engelbrecht	Malla	340/ Dezember
Schmidt	Chiara	340/ Dezember
Marz	Maya	342/ Dezember
Bohrs	Stefanie	342/ Dezember
Kleinert	Sophia	343/ Dezember
Stock	Mira	343/ Dezember
Umbach	Carolin	343/ Dezember
Appel-Göllner	Kathrin	344/ Dezember
Lill	Felicia	344/ Dezember
Schierock	Holger	345/ Dezember
Geißer	Dietrich	345/ Dezember
Steinberg	Emilia Sofie	345/ Dezember
Raabe	Julia	347/ Dezember
Siebert	Hanna	346/ Dezember
Naumann	Jana Sophie	347/ Dezember
Frankfurth	Ralph	349/ Dezember
Lichtensteiger	Emma Luise	349/ Dezember
Rauchschwalbe	Antonia	350/ Dezember
Cueto Silva	Jorge	351/ Dezember
Rippen	Amalia	352/ Dezember
Walz	Stella	354/ Dezember
Saul-Mettke	Sandra	354/ Dezember
Henschel	Luisa	356/ Dezember
Schäfer	Hanna	357/ Dezember
Schierock	Bianca	356/ Dezember
Werner	Sebastian	356/ Dezember
Zschaage	Neo	356/ Dezember
Metz	Silke	358/ Dezember
Noll	Friedhelm	359/ Dezember
Maß	Elisabeth	359/ Dezember
Warnecke	Detlef	360/ Dezember
Pfeffermann	Martina	361/ Dezember
Siebert	Felina	363/ Dezember
Alt	Hannah	365/ Dezember
Brodth	Celine-Jacqueline	365/ Dezember
Hennig	Regina	365/ Dezember
Pechenkina	Ekaterina	365/ Dezember

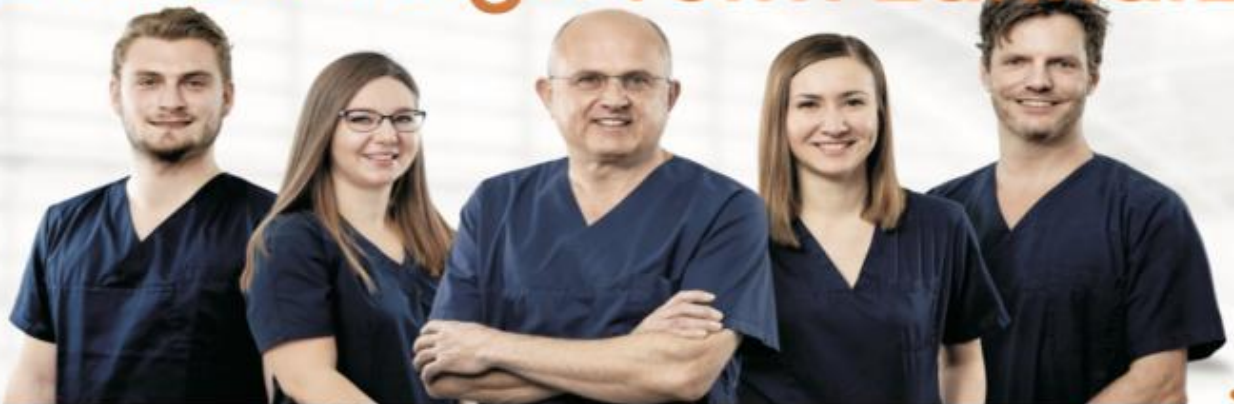
Geburtstage in der GCG-Familie



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!



Nie mehr Angst vorm Zahnarzt!



Die Zahnärzte am Bebelplatz* (zab)



Wir, Dr. Kuhlmann, Dr. Weustermann u. Kollegen, verfügen über unterschiedliche Spezialisierungen, die wir täglich für unsere Patienten engagiert einsetzen.

Unser kleines **ABC** der **Rundumversorgung** für Sie:

A wie **Angstpatienten**, Bleaching, Chirurgische Eingriffe, Dentalmedizin, Endodontologie, **Feste Zähne an nur einem einzigen Tag**, Funktionstherapie, Gnathologie, Hygiene im Mund, **Inlays, Implantologie - mit tgl. Beratung**, Jugend- u. **Kinderzahnheilkunde**, Kieferorthopädie, Lachend schöne Zähne, Mundgeruch, Notfallbehandlung, Oralchirurgie, **Prophylaxe**, Qualitätsmanagement, Radix, Dentis, Senioren-Zahnheilkunde, **Total-Prothese**, **Unterfütterung**, **Vollnarkose**, **Weisheitszähne**, **Wurzelbehandlung**, sowie Y-Klammer, **Zahnersatz** und **Z** wie **Zahnsanierung**.

* **lückenlos
mit Biss**



von **8 Uhr** morgens bis **8 Uhr** abends
und auch samstags für Sie da!

**Friedrich-Ebert-Str. 161
Kassel - Tel: (05 61) 12 865**



45 Euro sind Ihnen **sicher!**



Wir checken Ihre Versicherungen

Wir meinen, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen – z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung – zur HUK-COBURG mindestens 45 Euro im Jahr sparen.

Sollte die HUK-COBURG nicht günstiger sein, erhalten Sie einen 45-Euro-Amazon.de-Gutschein – als Dankeschön, dass Sie verglichen haben.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter [HUK.de/check](https://www.huk-coburg.de/check)

Kundendienstbüro

Eileen Nicole Rowbut

Tel. 05601 9690906

eileennicole.rowbut@HUKvm.de

Rostocker Str. 13, 34225 Baunatal Großenritte

Öffnungszeiten finden Sie unter

[HUK.de/vm/eileennicole.rowbut](https://www.huk-coburg.de/vm/eileennicole.rowbut)

Vertrauensmann

Matthias Gadzala

Kaufmann für Versicherungen und Finanzen

Mobil 0176 55018103

matthias.gadzala@HUKvm.de

Kastanienweg 15, 34225 Baunatal Altenbauna

Öffnungszeiten finden Sie unter

[HUK.de/vm/matthias.gadzala](https://www.huk-coburg.de/vm/matthias.gadzala)



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig